

München, 17.11.2015

Taşdelen fordert Präventionsmaßnahmen muslimischer Gemeinden gegen Radikalisierung (MIT O-TON)

Integrationspolitischer Sprecher der SPD-Fraktion: Sozialpädagogen sollen gewaltbereite Jugendliche betreuen - Staatsvertrag nötig

Im Kampf gegen die islamische Radikalisierung von Jugendlichen setzt der integrationspolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, **Arif Taşdelen**, auf intensive Betreuung und Vorbeugung. „Die muslimischen Gemeinden in Bayern müssen versuchen, durch den Einsatz von Sozialpädagogen gefährdete Jugendliche frühzeitig zu erkennen und sie gar nicht erst zu Terroristen werden zu lassen“, fordert Taşdelen. Um solche Vorbeugungsmaßnahmen zu finanzieren und die nötigen Standards verbindlich festzulegen, plädiert der Nürnberger Abgeordnete für einen Staatsvertrag zwischen dem Freistaat und muslimischen Gemeinden.

Taşdelen betont: „Die Erfahrung zeigt, dass immer wieder auch in Europa aufgewachsene Jugendliche sich religiös radikalieren und schließlich sogar bereit sind, Gewalt auszuüben. Wir sollten versuchen, diese Entwicklung bereits im Anfangsstadium aufzuhalten. In den Moscheen muss es hauptamtliche Fachleute geben, die solche Jugendliche ansprechen und vom Weg der Gewalt abbringen.“ Die muslimischen Gemeinden sind aktuell rein ehrenamtlich organisiert und finanzieren sich ausschließlich aus Spendengeldern. Deshalb müssen die Kosten für Sozialpädagogen vom Staat übernommen werden.

Der fränkische SPD-Abgeordnete verweist darauf, dass es in Hamburg bereits einen Staatsvertrag mit den muslimischen Organisationen gibt, an dem sich Bayern orientieren könnte. Darin sind auch Fragen der grundgesetzlichen Ordnung, wie der religiösen Toleranz, der Nichtdiskriminierung aufgrund von Herkunft, Geschlecht, sexueller Orientierung, Glauben, religiöser und politischer Anschauungen sowie das Bekenntnis zum staatlichen Schulwesen enthalten.

Taşdelen kündigt an, die SPD-Landtagsfraktion werde im kommenden Jahr Eckpunkte für einen solchen Staatsvertrag vorlegen. Er appelliert an CSU und Staatsregierung, diesen Weg der Vorbeugung und Integration mitzugehen.

[O-Ton: Taşdelen fordert Präventionsmaßnahmen muslimischer Gemeinden gegen Radikalisierung](#)